

Gemeinde Aumühle

Öffentliche Niederschrift

Sitzung Nr. 31 / 2018 - 2023 der Gemeindevertretung Aumühle

Sitzungstermin: Donnerstag, 24.03.2022

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

Sitzungsende: 22:39 Uhr

Ort, Raum: Kleine Sporthalle Grundschule Aumühle, Ernst-Anton-Straße 27,
21521 Aumühle

Anwesend

Vorsitz

Knut Suhk

Mitglieder

Alexander Bargon

Dr. Andrea Nigbur

bis 22:37 Uhr (TOP 20)

Erhard Bartels

Reno Bastian

Dr. Karsten Bornholdt

Burkhard Czarnitzki

Uwe Edler

Birte Engljählinger

Lars Jeckstadt-Borchert

Dr. Jan-Willem Jensen

Volker Johannsen

Carolin Kocherscheidt

Matthias Kross

Bernd-Ulrich Leddin

Petra Michalski

Dr. Angelika Müller

Louisa Nigbur

bis 22:37 Uhr (TOP 20)

Lucas Nigbur

bis 22:37 Uhr (TOP 20)

Dr. Dr. Falk Friedrich von Haussen

Kaspar von Wedel

Markus Westphalen

Protokollführung

Christina Lehmann

Abwesend

Mitglieder

Dr. Gundula Elsaßer

entschuldigt

Gäste:

Herr Kühl und Frau Lichtin vom Planungsbüro BSK, Mölln, zu TOP 8.

Tagesordnung:

Öffentlich

- 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung
- 4 Ausschluss der Öffentlichkeit für nichtöffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte (Verfahrensbeschluss § 35 Gemeindeordnung)
- 5 Änderungen/Ergänzungen zur Niederschrift der Sitzung vom 27.01.2022
- 6 Bericht des Bürgermeisters
- 7 Stand laufende Projekte; hier: Bericht der Ausschussvorsitzenden
- 8 1. Änderung Bebauungsplan Nr. 2 "Kuhkoppel" für das Gebiet: "Südlich der Müllerkoppel und nördlich der Sachsenwaldstraße mit den Straßen Eichhörnchenweg, Fasanenweg, Otternweg, Eichenweg, Am Hünengrab"
- Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen -
- Erneuter Entwurfs- und Auslegungsbeschluss gemäß § 4a Abs. 3 BauGB -
- 9 Kindergartenangelegenheiten
hier: Einstellung Personal Montessori Kinderhaus

- 10 Kindergartenangelegenheiten:
hier Anpassung Öffnungszeiten Montessori
Kinderhaus
- 11 Bau des Pfadfinderheimes;
hier: Finanzierung
- 12 Gestaltung der Außenflächen Schulumfeld, sowie
die Herstellung von Stellplätzen am Schwarzen
Weg
- 13 Feststellung der Jahresrechnung 2021 der
Gemeinde Aumühle
- 14 Feststellung der Jahresrechnung 2021 der Stiftung
Aumühle
- 15 Haushaltssatzung nebst Plan 2022
- 16 Neubau Feuerwehr;
hier: Standortfestlegung
- 17 Nutzung der Sportanlage Sachsenwaldstraße 18
der Gemeinde Aumühle,
Nachtrag zum Pachtvertrag
- 18 Mahn- und Ehrenmal auf dem Friedhof Aumühle
hier: Zustimmung zur Ergänzung der
angebrachten Namen um die Opfer des 2.
Weltkrieges
- 19 Überleitungsbilanz im Rahmen der Kita-Reform
hier: Bericht über das Ergebnis
- 20 Anfragen und Mitteilungen

Öffentlich

- 22 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung
gefassten Beschlüsse

Protokoll:

Öffentlich

Zu TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Bürgermeister Suhk eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Zu TOP 2 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Zu TOP 3 Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung

Herr Suhk stellt die geplanten Änderungen zur Tagesordnung vor und stellt diese nach kurzer Diskussion zur Abstimmung.

Beschluss:

Es werden folgende Änderungen/Ergänzungen zur Tagesordnung beantragt:

- Der TOP „1. Änderung Bebauungsplan Nr. 2 „Kuhkoppel“ soll als TOP 8 beraten werden.

Die Tagesordnung soll um die Punkte

- Kindergartenangelegenheiten, hier: Einstellung Personal Montessori Kinderhaus

- Kindergartenangelegenheiten, hier: Anpassung Öffnungszeiten Montessori Kinderhaus

als neue TOP´ 9 und 10 ergänzt werden.

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Sie ist damit genehmigt und lautet wie vorstehend.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt	Ja-Stimme(n)	Nein-Stimme(n)	Enthaltung(en)
22	16	4	2

Es liegen keine Ausschließungsgründe nach § 22 GO vor.

Zu TOP 4 Ausschluss der Öffentlichkeit für nichtöffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte (Verfahrensbeschluss § 35 Gemeindeordnung)

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Öffentlichkeit für den nichtöffentlich zu be-

handelnden Tagesordnungspunkt
21 Anfragen und Mitteilungen (nichtöffentlich)
auszuschließen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt	Ja-Stimme(n)	Nein-Stimme(n)	Enthaltung(en)
22	22	0	0

Es liegen keine Ausschließungsgründe nach § 22 GO vor.

**Zu TOP 5 Änderungen/Ergänzungen zur Niederschrift der
Sitzung vom 27.01.2022**

Es werden keine Änderungen/Ergänzungen der Niederschrift beantragt. Sie ist damit genehmigt.

Zu TOP 6 Bericht des Bürgermeisters

Herr Bürgermeister Suhk bittet um eine Gedenkminute zu Ehren der Opfer des Krieges in der Ukraine. Die Anwesenden erheben sich.

Herr Bürgermeister Suhk berichtet über

a) die Bitte des Amtes, die kleine Sporthalle als Notunterkunft für Geflüchtete aus der Ukraine zu nutzen. Er habe dies im Wege einer Eilentscheidung zugesagt, die er hiermit zur Kenntnis gibt. Mit der Schule und dem TuS hat es bereits Gespräche gegeben.

Frau Amtsdirektorin Lehmann gibt eine kurze Übersicht über die Situation im Amtsbezirk.

Herr Czarnitzki spricht seinen Respekt für die Leistung der Amtsmitarbeiter*innen in diesen Zeiten aus, er habe dies selbst bei einem Besuch des Amtes feststellen können. Er bittet, diesen Dank weiterzugeben.

b) eine Resolution aller Gemeinden des Amtes zur KiTa-Reform, die er unterzeichnet hat.

Zu TOP 7 Stand laufende Projekte; hier: Bericht der Ausschussvorsitzenden

Für den **Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport** berichtet Frau Dr. Nigbur, dass
- es an der Schule Sanierungsbedarf gibt, auf den der Schulleiter aufmerksam gemacht hat.
- die weiteren Themen zur Beratung auf der heutigen Tagesordnung stehen.

Für den **Umweltausschuss** berichtet Herr Johannsen, dass

- die Sanierung der Kuhkoppel im Mai beginnt. Eine Fertigstellung bis August scheint aber nicht machbar. Der Bauhof hat umfangreiche Pflegemaßnahmen an den Grünstreifen vorgenommen.
- es einen Katalog für Baumspenden für das Schulumfeld gibt, der durch Frau Lichtin vom Büro BSK erstellt wurde und der beim Bürgermeister ausliegt.

Für den **Bauausschuss** berichtet Herr Dr. Jantzen, dass

- die Planung für das Gebiet Kuhkoppel mit dem heutigen Beschluss hoffentlich abgeschlossen wird.
- die Planung für das Gebiet am Mühlenteich eingestellt wird. Finanzielle Mittel sind in 2022 dafür nicht eingeplant.
- für das Gebiet Große Straße/Bergstraße die Planungen in Bewegung sind. Das Gewerbe soll erhalten bleiben. Die Parkplatzsituation ist auf dem Prüfstand.

Für den **Finanzausschuss** berichtet Herr Teetz, dass

- in Sachen Umsatzsteuer Gespräche mit dem Kämmerer stattfinden werden.
- zu den Auswirkungen der KiTa-Reform eine Arbeitsgruppe tagen soll.
- zum Haushalt unter dem entsprechenden TOP weitere Informationen gegeben werden.

Für die **Stiftung Aumühle** erinnert Herr Dr. Bornhold daran, dass noch eine Nachwahl des Vorsitzes erfolgen muss.

Für den **Sozial- und Liegenschaftsausschuss** merkt Herr Czarnitzki an, dass die nächste Sitzung am kommenden Dienstag stattfindet und es daher nichts zu berichten gibt.

Zu TOP 8

1. Änderung Bebauungsplan Nr. 2 "Kuhkoppel" für das Gebiet: "Südlich der Müllerkoppel und nördlich der Sachsenwaldstraße mit den Straßen Eichhörnchenweg, Fasanenweg, Otternweg, Eichenweg, Am Hünengrab"

12/025/2022

- **Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen -**
 - **Erneuter Entwurfs- und Auslegungsbeschluss gemäß § 4a Abs. 3 BauGB -**
-

Herr Bürgermeister Suhk begrüßt Herrn Kühl und Frau Lichtin vom Planungsbüro BSK.

Herr Kühl erläutert die aufgrund der Einwendungen vorgenommenen Änderungen, insbesondere zur Gebäudehöhe, zur GRZ 2 und zu den zugelassenen Wohneinheiten pro Grundstück.

Herr Westphalen fragt nach, warum die Regelungen der Baumschutzsatzung nicht voll enthalten sind. Herr Kühl erwidert, dass das charakteristische Gebiet erhalten bleiben soll.

Herr Westphalen spricht weiter die widersprüchlichen Aussagen zu den Grundstücksgrößen an, ab denen 2 Wohneinheiten zulässig sein sollen. Auf Seite 5 der Begründung ist im 5. Absatz von 1.200 qm die Rede, während auf Seite 7 im letzten Satz der Ausführungen zu Ziffer 4 eine Größe von mindestens 1.700 qm für 2 Wohneinheiten geschrieben steht.

Herr Kühl bestätigt diesen Widerspruch und sagt eine Anpassung zu.

Herr Leddin fragt nach, ob in der Begründung nicht ein Hinweis auf die bestehende Bauschutzsatzung ausreichend ist. Herr von Wedel schließt sich dem an, und verweist darauf, dass die alte Baumschutzsatzung quasi in den Festsetzungen des B-Plans enthalten ist. Daher wäre auch zur Vereinheitlichung ein Verweis auf die bestehende Satzung hilfreich.

Herr Kühl kann dies nicht empfehlen, da bei Aufhebung der Satzung dann kein umfangreicher Schutz mehr für die Bäume im B-Plan bestehen würde.

Frau Dr. Nigbur hält den B-Plan nicht für zeitgemäß. Er setzt hohe Grundstücksgrößen fest, ab denen erst 2 Wohneinheiten zulässig sind. Bei den heutigen Grundstückspreisen sei dies arrogant. Außerdem hatten während der jüngsten Stürme einige Hausbesitzer Angst vor umstürzenden Bäumen.

Herr Bastian verweist darauf, dass der Schutz des Baumbestandes eines der Planungsziele war.

Herr Dr. Jantzen verweist auf die intensiven Beratungen im Bauausschuss. Der B-Plan wird im beschleunigten Verfahren durchgeführt, da er erwartbar keine Auswirkungen auf die Umwelt hat.

Herr Bürgermeister Suhk merkt an, dass er sich diese Diskussion im Bauausschuss gewünscht hätte.

Er lässt über den Beschlussvorschlag aus dem Bauausschuss abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Aumühle nimmt die Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen zur öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Behörden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zur 1. Änd. des Bebauungsplanes Nr. 2 „Kuhkoppel“ für das Gebiet: "Südlich der Müllerkoppel und nördlich der Sachsenwaldstraße mit den Straßen Eichhörnchenweg, Fasanenweg, Otternweg, Eichenweg, Am Hünengrab" zur Kenntnis und beschließt den erneuten Entwurfs- und Auslegungsschluss gemäß § 4a Abs. 3 BauGB.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt	Ja-Stimme(n)	Nein-Stimme(n)	Enthaltung(en)
19	15	4	0

Anmerkung:

Gemäß § 22 GO waren Frau Engeljähnger, Herr Johannsen und Herr Dr. Bornholdt befangen. Sie waren daher während der Beratung und Beschlussfassung nicht im Sitzungssaal anwesend.

Zu TOP 9 Kindergartenangelegenheiten

hier: Einstellung Personal Montessori Kinderhaus

12/031/2022

Herr Bürgermeister Suhk führt in den Sachverhalt ein.

Herr Leddin fragt nach, ob der Beschluss finanzielle Auswirkungen auf die Gemeinde hat. Dies wird bejaht.

Herr Jeckstadt-Borchert weist aber darauf hin, dass dies nur für einen kurzen Zeit-

raum der Fall sein wird, da eine Erzieherin die Einrichtung im Sommer verlassen wird.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, der Einstellung der Erzieherin im Montessori Kinderhaus zuzustimmen. Die Mehrkosten werden für die Haushaltsplanung für 2023 berücksichtigt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt	Ja-Stimme(n)	Nein-Stimme(n)	Enthaltung(en)
22	15	4	3

Es liegen keine Ausschließungsgründe nach § 22 GO vor.

Zu TOP 10 Kindergartenangelegenheiten: **12/031/2021**
hier Anpassung Öffnungszeiten Montessori Kin-
derhaus

Herr Bürgermeister Suhk trägt den Sachverhalt vor. Es wird die mögliche finanzielle Belastung der Gemeinde diskutiert. Diese wird jedoch durch eine höhere Zuschussung durch den Kreis aufgefangen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Änderung des Bedarfsplans für die Öffnungszeiten des Montessori Kinderhauses beim Kreis Herzogtum Lauenburg zu beantragen. Der Bürgermeister wird beauftragt den Antrag in Zusammenarbeit mit der Amtsverwaltung zu erstellen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt	Ja-Stimme(n)	Nein-Stimme(n)	Enthaltung(en)
22	15	3	4

Es liegen keine Ausschließungsgründe nach § 22 GO vor.

Zu TOP 11 Bau des Pfadfinderheimes; **12/022/2022**
hier: Finanzierung

Herr Leddin verweist auf die in der Sitzung des Finanzausschusses geführte Diskussion und den dort erarbeiteten Vorschlag. Dieser sieht vor, einen Zuschuss von 150.000 € zu gewähren. Dafür soll der schon im Haushalt eingestellte Zuschuss von 10.000 € und der gebildete Haushaltsrest im Stiftungshaushalt von 10.000 € eingespart werden, so dass die Nettobelastung 130.000 € beträgt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Aumühle beschließt, dem Förderverein Stamm Sachsenwald e.V. für die Finanzierung des Pfadfinderheimes im Schwarzen Weg einen ein-

maligen Investitionszuschuss in Höhe von 150.000 € zu gewähren. Nach Abschluss der Maßnahme ist ein Verwendungsnachweis vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt	Ja-Stimme(n)	Nein-Stimme(n)	Enthaltung(en)
22	22	0	0

Es liegen keine Ausschließungsgründe nach § 22 GO vor.

Zu TOP 12 Gestaltung der Außenflächen Schulumfeld, sowie die Herstellung von Stellplätzen am Schwarzen Weg

12/023/2021-2

Herr Johannsen erläutert die vorangegangenen Beratungen im Umweltausschuss.

Herr Schulleiter Platte erinnert daran, dass im Waldabstandsstreifen eine Blühwiese angelegt werden soll. Die Aussaat muss Ende April erfolgen. Dafür muss die Fläche aufbereitet werden und drei Wochen ruhen.

Herr Bürgermeister Suhk erwidert, dass die Notwendigkeit des Ruhens der Fläche bislang nicht bekannt sei. Alles andere werde bis Ende April ermöglicht.

Beschluss:

Gemäß Empfehlung des Finanzausschusses der Gemeinde Aumühle, beschließt die Gemeindevertretung für die Maßnahme Schulumfeld im Haushaltsjahr 2022 einen Betrag von 350 T€ bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt	Ja-Stimme(n)	Nein-Stimme(n)	Enthaltung(en)
22	22	0	0

Es liegen keine Ausschließungsgründe nach § 22 GO vor.

Zu TOP 13 Feststellung der Jahresrechnung 2021 der Gemeinde Aumühle

12/195/2021-1

Herr Dr. Bornholdt berichtet über die Prüfung und spricht ein Lob an die Kämmerei aus.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Aumühle beschließt:

a) die Jahresrechnung 2021 der Gemeinde Aumühle mit bereinigten Solleinnahmen und Sollausgaben

im Verwaltungshaushalt von 8.010.887,00 Euro

im Vermögenshaushalt von 1.782.782,97 Euro

insgesamt 9.793.669,97 Euro

wird festgestellt;

b) die Haushaltsüberschreitungen 2021
im Verwaltungshaushalt von 290.416,58 Euro
im Vermögenshaushalt von 5.409,00 Euro
insgesamt 295.825,58 Euro
zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt	Ja-Stimme(n)	Nein-Stimme(n)	Enthaltung(en)
22	22	0	0

Es liegen keine Ausschließungsgründe nach § 22 GO vor.

**Zu TOP 14 Feststellung der Jahresrechnung 2021 der Stiftung
Aumühle**

12/196/2021-1

Herr Dr. Bornholdt berichtet über die durchgeführte Prüfung.

Beschluss:

Der Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung der Gemeinde Aumühle empfiehlt der Gemeindevertretung, die Jahresrechnung 2021 der Stiftung Aumühle festzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt	Ja-Stimme(n)	Nein-Stimme(n)	Enthaltung(en)
22	22	0	0

Es liegen keine Ausschließungsgründe nach § 22 GO vor.

Zu TOP 15 Haushaltssatzung nebst Plan 2022

12/005/2022-1

Herr Teetz erläutert anhand einer Präsentation die Eckdaten der Haushaltsplanung und beantwortet Fragen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den Erlass der anliegenden Haushaltssatzung nebst Plan und den dazugehörigen Anlagen, wie der Urschrift der Niederschrift zu dieser Sitzung beigelegt, für das Jahr 2022.

Außerdem wird die Rücknahme des Beschlusses beschlossen, nach welchem der Bestand der allgemeinen Rücklage so hoch sein muss, wie die Restvaluta des Kfwdarlehens „Schulsanierung“.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt	Ja-Stimme(n)	Nein-Stimme(n)	Enthaltung(en)
22	22	0	0

Es liegen keine Ausschließungsgründe nach § 22 GO vor.

**Zu TOP 16 Neubau Feuerwehr;
hier: Standortfestlegung**

12/030/2022

Herr Johannsen berichtet über die Vorberatung im Umweltausschuss. Es ergibt sich eine kurze Diskussion, in der es insbesondere um die Rodung des Waldstreifens geht, um die auch von der Feuerwehr bevorzugte Variante umsetzen zu können.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Aumühle beschließt, für den Neubau der Feuerwehr, gemäß der Empfehlung des Umweltausschusses aus der Sitzung am 10.03.2022, den Standort **Variante B2** umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt	Ja-Stimme(n)	Nein-Stimme(n)	Enthaltung(en)
22	20	2	0

Es liegen keine Ausschließungsgründe nach § 22 GO vor.

**Zu TOP 17 Nutzung der Sportanlage Sachsenwaldstraße 18
der Gemeinde Aumühle,
Nachtrag zum Pachtvertrag**

12/020/2022

Nach kurzer Aussprache ergeht folgender

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den 1. Nachtrag zum Pachtvertrag mit dem TuS Aumühle zum 01. April 2022.

Der 1. Nachtrag des Pachtvertrages ist Bestandteil des Beschlusses.

Der Bürgermeister wird befugt redaktionelle Änderungen vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt	Ja-Stimme(n)	Nein-Stimme(n)	Enthaltung(en)
22	22	0	0

Es liegen keine Ausschließungsgründe nach § 22 GO vor.

**Zu TOP 18 Mahn- und Ehrenmal auf dem Friedhof Aumühle
hier: Zustimmung zur Ergänzung der angebrachten
Namen um die Opfer des 2. Weltkrieges**

12/023/2022

Es wird eingehend über den Antrag der Kirchengemeinde diskutiert. Als Sachverständiger wird Herr Müller-Wusterwitz gehört, der ausführt, dass er intensive Recherchen über die Namen betrieben hat.

Es ist nicht auszuschließen, dass bei Nennung der Namen auch Täter neben den Opfern genannt werden könnten.

Aufgrund dieser Einwände besteht der Wunsch, die Angelegenheit noch einmal eingehender zu prüfen und Alternativen für ein angemessenes Gedenken zu suchen.

Beschluss:

Der Antrag wird an den Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport zurückverwiesen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt	Ja-Stimme(n)	Nein-Stimme(n)	Enthaltung(en)
22	22	0	0

Es liegen keine Ausschließungsgründe nach § 22 GO vor.

**Zu TOP 19 Überleitungsbilanz im Rahmen der Kita-Reform
hier: Bericht über das Ergebnis**

12/019/2022

Herr Bürgermeister Suhk und Frau Amtsdirektorin Lehmann erläutern den Sachverhalt.

Herr Jeckstadt-Borchert schlägt vor, Widerspruch gegen die Überleitungsbilanz beim Land einzulegen und die Missbilligung auszudrücken.

Zu TOP 20 Anfragen und Mitteilungen

- a) Frau Dr. Müller spricht an, dass auf dem Sportplatz sehr oft die Tore offen stehen und teilweise auch Kinder mit dem Fahrrad auf dem Platz unterwegs sind. Sie fragt, wer für das Schließen der Tore verantwortlich ist. Herr Bürgermeister Suhk führt aus, dass es dazu keine abschließende Regelung gibt und jeder Nutzer verantwortlich ist.
- b) Herr Leddin fragt nach dem Sachstand zum Sport- und Jugendheim. Herr Johannsen berichtet, dass Besichtigungen in Kürze anstehen.
- c) Herr Bürgermeister Suhk gibt den Termin der Gerichtsverhandlung in Sachen Rückzahlung Zuschüsse für die Bahnunterführung bekannt, der am 12.04.2022 um 9.30 Uhr stattfinden wird.
- d) Herr Dr. Bornholdt bittet, dass der Hundekottütenspende samt Mülleimer an der Ecke Bergstraße/Bismarckallee umgestellt wird, da unmittelbar daneben eine Bank steht, die dadurch nicht zum Verweilen einlädt.
- e) Frau Kocherscheidt merkt an, dass auf dem Gehweg vor dem Optiker ein Fahrradständer steht, der eine Stolperfalle darstellt. Herr Bartels erinnert daran, dass dieser auf Privatgrund steht und die Gemeinde daher keine Handhabe hat.
- f) Herr Bargon dankt allen Helferinnen und Helfern der Müllsammelaktion, insbesondere auch der Feuerwehr für die Unterstützung. Er merkt an, dass immer noch sehr viele Zigarettenkippen achtlos weggeschmissen werden und möchte hierzu nochmals einen Aufruf starten, bei dem er auch auf die Ausgabe von Taschensaschenbechern hinweisen möchte.

Öffentlich

Zu TOP 22 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Es wurden im nichtöffentlichen Teil keine Beschlüsse gefasst.

Vorsitz

Protokollführung